

# BÜRGER.STIFTUNG.HALLE

Stiftung des privaten Rechts

Jahresbericht 2019



## 1. Die Bürgerstiftung

Die 2004 gegründete Bürgerstiftung Halle macht es sich zur Aufgabe, das Engagement der Bürger<sup>1</sup> für ihre Stadt und damit eine aktive, bürgerschaftliche Beteiligung zu fördern. Dabei setzt sich die Stiftung für eine gelebte demokratische Kultur unter Beteiligung vieler Bürger ein. Die Grundidee der Stiftung – Bürger stiften Geld, aus dessen Zinserträgen gemeinwesenorientierte Projekte von und für Bürger der Stadt Halle ermöglicht werden – wurde auch im Jahr 2018 weiterverfolgt. Darüber hinaus ist die Stiftung operativ tätig. Sie entwickelt und realisiert eigene Projekte, wobei der Focus im Jahr 2018 auf dem Bereich Bildung, Kultur und Jugendförderung lag.

Die Bürgerstiftung ist Träger Freier Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII und des Gütesiegels des Arbeitskreises Bürgerstiftungen des Bundesverbands Deutscher Stiftungen.

## 2. Die Bürgerstiftung 2019 im Überblick

Anzahl der Stifter:	688
Mitglieder im Stiftungsforum:	289

Stiftungskapital gesamt zum 31.12.2019:	581.081 Euro
Aufgliederung	
Allgemeines Stiftungskapital:	197.348 Euro
Halle hat Talent. Thomas-Kupfer-Bildungsfonds:	64.161 Euro
Max-Fonds:	322.162 Euro
Zuwachs Stiftungskapital im Jahr 2019:	2.590 Euro
Spendeneingang 2019:	68.065 Euro

## 3. Das Jahr 2019

Auf den folgenden Seiten ist die Tätigkeit der Bürgerstiftung im letzten Jahr dargestellt.

---

<sup>1</sup> Aus Gründen der Einfachheit und der besseren Lesbarkeit wird in dem Jahresbericht das generische Maskulinum zur Bezeichnung sowohl männlicher als auch weiblicher Personen verwendet.

# *Mit der Bürgerstiftung Halle durch das Jahr 2019*

## **Winter**

Gute Vorsätze: Neun Projekte fördern wir zu Jahresbeginn. Die Bandbreite reicht von einer Tauchaktion Jugendlicher, um den Hufeisensee von Müll zu befreien bis hin zur Startförderung für ein Mal- und Schreibcafé mit Seniorinnen und Senioren im Lichthaus. Zwei Freunde ermöglichen auch in diesem Jahr die Förderung mit insgesamt 2160 Euro.

Stiftungsforum: Ende Januar sind wir mit unserem Stiftungsforum zu Gast im Lichthaus. Gefördert durch die Guten Vorsätze findet hier in den nächsten Monaten ein Schreib- und Mal-Café für Seniorinnen und Senioren statt. – Zum Stiftungsforum sind alle eingeladen, die über die Jahre mindestens 500 Euro gestiftet oder gespendet haben. Mit dem Forum sind wir stets woanders zu Gast und geben einen Überblick über unsere Arbeit des vergangenen Jahres. Stifterinnen und Spender kommen ins Gespräch

Das Fest - Eine Stadt tanzt: Das Tanzprojekt beschert uns schon während der Trainingszeiten viele tolle Momente. Wir feiern den 75sten Geburtstag einer Tänzerin und nehmen ein großes Geschenk entgegen: Alexander Meßmer, in Vertretung für die Stiftung der Saalesparkasse, überreicht 25.000 Euro für unser Mehrgenerationen-Tanzprojekt. Das ist Ihnen und Euch zu verdanken - mehr als 500 Menschen haben für das Projekt gespendet, die Stiftung der Saalesparkasse hat die Spenden verdoppelt!

Max geht in die Oper: Der Programmtitel ist diesmal wörtlich zu nehmen - unsere Maxe und ihre Paten sind zu Gast in der Oper Halle. Exklusiv erleben sie die Generalprobe von "Peter und der Wolf". Das Tanzstück von Kindern für Kinder beeindruckt die großen und kleinen Besucher.

Das Fest: Mitte Februar ist es endlich soweit! Rund 100 Hallenserinnen und Hallenser zwischen 4 und 91 Jahren tanzen auf der Opernbühne und halten das Publikum in Bann. Drei Aufführungen in 24 Stunden, ein volles Opernhaus, wunderschöne Rückmeldungen. Das Fest wird zum Stadtgespräch. Eine Stadt tanzt!

## **Frühling**

Frühlingsgefühle: Wir laden in die Musikbibliothek (Händelkarree) zum Frühlingssingen ein und schüren die Vorfreude auf die Würfelwiesensingsaison, die im Mai startet.

Vereinsforum Halle: An einem Samstag im März bekommen Vereine und Initiativen Werkzeuge für ihr Engagement - vom Spenden über Öffentlichkeitsarbeit, rechtliche Beratung und Steuerfragen. Die Bürgerstiftung Halle ist mit zwei Weiterbildungsangeboten dabei.

Patenkochen: Als Dankeschön für unsere Max-Kulturpaten sind wir auch in diesem Jahr in der Showküche vom Micheel Küchenstudio zu Gast. Es wird gekocht und geplaudert.

Ausflug: Das Bauhaus lässt unsere Tänzerinnen und Tänzer nicht los. Die Idee gemeinsam nach Dessau zu fahren, wird in die Tat umgesetzt. Die Reisegruppe reist farblich abgestimmt in rot, schwarz und weiß...Wir sind begeistert, wie "Das Fest" nachwirkt.

Wir sind fünf: Seit dem ersten April ist Franziska Massa als Programmkoordinatorin von "Max macht Oper" Teil des Bürgerstiftungs-Teams.

Würfelmwiese: Mit Maibeginn sind wir wieder jeden Mittwoch auf der Würfelmwiese zu finden und singen gemeinsam Volkslieder. Im Laufe des Jahres werden uns 14 Musikerinnen und Musiker gemeinsam und im Wechsel begleiten. Halle hat Talent: Anfang Mai erleben wir ein beeindruckendes Benefizkonzert. Musikerinnen und Musiker der Staatskapelle musizieren gemeinsam mit ihren Kindern für das Projekt „Halle hat Talent“. Das Publikum sieht die Spielfreude in den Gesichtern auf der Bühne und lässt sich von der Musik mitreißen. Rund 1.500 Euro kommen für "Halle hat Talent" zusammen.

Umzug: Abschied und Neuanfang - fast 15 Jahre hatten wir unsere Büros im Haus der Volksbank Halle, nun haben wir den Schritt gewagt in die eigenen Büroräume. Sie finden uns nun in der Großen Ulrichstraße 27 in der Stadtmitte.

Max macht Oper: Bei schönstem Sonnenschein erwärmt sich die Jonglagegruppe mit ihrem Trainer Kiko beim Zirkus Klatschmohn. Insgesamt 60 Kinder der Friesenschule versuchen sich in sieben verschiedenen Zirkusdisziplinen.

## Sommer

Gemeinsam wird's mehr: 30.000 Menschen, die sich in Bürgerstiftungen engagieren, werden mit dem Deutschen Stifterpreis ausgezeichnet. Zur Preisverleihung in Mannheim ist auch die Bürgerstiftung Halle vertreten – auf der Bühne nimmt unsere Geld- und Zeit-Stifterin Christina Jakob den Preis zusammen mit anderen Stiftungsvertretern entgegen.

Golfen für den guten Zweck: 9.625 Euro kommen für "Max macht Oper" beim 8. Mitteldeutschen Sommercup zusammen. Herzlichen Dank an die Turnier-Ausrichter - Autohaus Huttenstraße, BW-Bank, Connex Steuer- und Wirtschaftsberatung, Deutsches Maklerforum, EVH, Rademacher Immobilien und Weisenburger Bau und Grund -, an alle Gäste und den Golfclub Halle e.V.

Bildung im Vorübergehen: Mit Richard Horn starten wir in den Sommer der Moderne. In den Sommermonaten werden Straßen unterschildert, die nach Künstlern der Moderne benannt sind. Mit dabei sind auch Herbert Post und Gustav Weidanz.

Umweltpreis Sachsen-Anhalt 2019: Das KinderKunstForum e.V. und die Bürgerstiftung Halle werden für ihr Projekt „6 x Neuland – Wandertage vor der eigenen Haustür“ ausgezeichnet. Das KinderKunstForum e.V. lädt seit acht Jahren zu Entdeckungstouren ein – rund 4.000 hallesche Kinder haben bisher teilgenommen.

Max macht Oper: Beim „Mobilen Kinderkunstlabor“ erkunden 20 Kinder im Hort Kirchteich gemeinsam mit den Künstlerinnen Rita Lass und Katja Labedzki, ihr Hortgelände als Forscherkinder neu. Es werden verschiedenste Drucktechniken erprobt und so kunterbunte Forscherhefte gefüllt.

Diva - Eine Stadt tanzt: Der zweite Teil der Trilogie steht in den Tanzschuh-Startlöchern. Rund 150 Tänzerinnen und Tänzer beginnen die Trainingsphase. Was uns sehr freut: Wir begrüßen auch viele Neuzugänge, die Mut und Neugier mitbringen, sich auf das gemeinsame Tanzabenteuer einzulassen.

Sommerfest: Bei tropischen Temperaturen feiern wir unser Sommerfest mit Engagierten der Stiftung im WUK Theater Quartier.

## Herbst

Würfelseite: „...und der Herbst beginnt...“ Die Würfelseite zeigte sich in schönster Spätsommerabendsonne. Der Sommer war heiß – nun genießen wir bis Ende September die Würfelseite bei angenehmen Temperaturen.

Fontänefest: Auf der Ziegelwiese sind wir beim Fontänefest mit dabei – an unserem Stand mit Riesenmurmelbahn und Zuckerwatte haben wir viel Besuch. Und auch von unserem allerersten Max aus dem Jahr 2010!

Diva – Eine Stadt tanzt: Raus aus dem Probenraum, rein in die Stadt - der Filmdreh für "Diva - Eine Stadt tanzt" geht weiter und hat uns bereits neugieriges Publikum und auch einen neuen Spontan-Mit-Tänzer beschert. Vor Ort: 120 halle'sche Tänzerinnen und Tänzer, Choreographen: Be van Vark und Mevlana van Vark.

Foodsharing Halle: Durch die Unterstützung der Guten Vorsätze hat sich Foodsharing, die sich gegen Lebensmittelverschwendung einsetzen, ein Lastenfahrzeug angeschafft, so wird das Fairteilen hoffentlich ein bisschen einfacher: Gute Fahrt!

Bildung im Vorübergehen: Paul Riebeck vermachte der Stadt ein umfangreiches Vermögen und legte so den Grundstein für das immer noch bestehende Riebeck-Stift. Ein guter Grund, seinen 160. Geburtstag mit einem Zusatzschilder zu würdigen.

Diva - Eine Stadt tanzt: Die Plakate mit der Diva hängen groß und sichtbar in der Stadt. Erdacht und gezeichnet vom wunderbaren Graphiker Robert Voss. Er fordert auf, genauer hinzusehen - die Diva trägt die Saalestadt auf dem Kleid.

Max geht in die Oper: Wir begrüßen unser 400stes Patenkind! Seit das Patenschaftsprogramm der Bürgerstiftung im Winter 2010 begann, starten regelmäßig Kinder und Erwachsene in ihre Kultur-Patenchaft bei Max. Seitdem ist gleich geblieben, dass der Moment des ersten Kennenlernens von Kind und Patin oder Kind und Paten ein magischer, aufregender Moment für alle Seiten ist.

Drei Mal Hoch: Die Geschichte von Weihnachten ist eine Reise. Wir reisen mit und unser Ziel ist die Heilige Nacht. Von dieser Reise erzählen Kinder unter Anleitung des KinderKunstForums auf drei Etagen einer Weihnachts-Pyramide. Hunderte von Kindern gefertigte Holzfiguren wandeln so durch den Saalekreis, stehen an Marktbuden und finden sich am Gipfel der Pyramide an der Krippe ein. Zu sehen in der Adventszeit in der Marktkirche.

Weihnachtssingen: Die Moritzkirche ist voll besetzt beim Weihnachtssingen der Bürgerstiftung. Von jung bis alt sind alle da – vor Ort werden 1247,82 Euro für "Eine Stadt tanzt" gespendet und wir freuen uns auch sehr über Eure und Ihre Spenden, die in diesen Tagen auf unserem Stiftungskonto eingehen. Gemeinsam wird's mehr.

Eine Stadt tanzt: Der fast allerletzte offizielle Bürgerstiftungstermin des Jahres führte uns in die Wilhelm-Külz-Straße: Plätzchen und 4.000 Euro gab es von der Volksbank Halle für unser Projekt "Diva - Eine Stadt tanzt".